

## Gemeindevertretung Giekau

Sitzung vom 29.6.2017

Seite 131

in Giekau, Giekauer Kroog

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 132 bis 136

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

\_\_\_\_\_  
(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 13

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Manfred Koch	14.
2. Christoph Graf von Hahn	15.
3. Achim Hartmann	16.
4. Dieter Juhls	17.
5. Doerthe Nagel	18.
6. Susanne Paulsen	19.
7. Doris Petersen	20.
8. E. Graf von Platen-Hallermund	
9. Bernd Schwartz	b) nicht stimmberechtigt
10. Karsten Zwicker	1. Herr Oellermann, Amt Lütjenburg
11. Gerhard Walter	2. 6 Zuhörer/innen
12.	3. Herr Schekahn / KN
13.	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Hauke Stenzel	1.
2. Walter Wulf	2.
3.	3.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Giekau waren durch Einladung vom 19.6.2017 auf Donnerstag, den 29.6.2017 einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.04.2017
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Beschaffung Rasentraktor
7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Giekau über die Benutzung der Betreuten Grundschule Seekrug (Benutzungs- und Gebührensatzung)
8. Einrichtung Waldkindergarten
9. Ausbau der Breitbandversorgung
10. Einwohnerfragestunde
11. Verschiedenes

**Nicht öffentlich**

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 12.1 Projekt Dransau
- 12.2 Rechtsstreit Gehweg Giekau

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Bürgermeister Koch beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen

TOP 8 b) Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung, 3. Nachtrag

Im nicht öffentlichen Teil:

TOP 13 Personalangelegenheiten

- 11 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.**

**Zu den Punkten 12 und 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 11 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin kritisiert, dass es am Selenter See auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Giekau keinen Hundestrand gibt. Außerdem fehlen an den Wanderwegen Müllbehälter für Hundekotbeutel. Sie stellt kritisch fest, dass auch an dem Wanderweg von Giekau nach Ölböhm das Gras zu hoch steht und häufiger gemäht werden müsse. Graf von Hahn stellt fest, dass die Gemeinde keinen Zugang zum See hat und der Hundestrand nur an der Badestelle Seekrug eingerichtet werden könnte. Bürgermeister Koch bittet um einen schriftlichen Antrag über die Einrichtung eines Hundestrandes, damit die Gremien der Gemeinde darüber beraten können.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 6.4.2017

Die Niederschrift über die Sitzung vom 6.4.2017 wird genehmigt.

- 11 dafür -

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Bürgermeister Koch teilt mit, dass eine Bauvoranfrage abgelehnt worden ist.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Koch trägt vor, dass die wassergebundenen Wege zwischenzeitlich instandgesetzt wurden und dass die erforderlichen Arbeiten an der Kläranlage in Arbeit sind.

6. Beschaffung Rasentraktor

Bürgermeister Koch verweist auf die vorhergegangenen Beratungen und teilt mit, dass ein neuer Rasentraktor mit Anhänger zum Preis von ca. 22.500,-- € angeschafft worden ist. Er teilt mit, dass dieser derzeit in der alten Garage in der Grundschule untergebracht ist. Es erfolgt eine gemeinsame Nutzung durch die Gemeinde und den SV Knudde.

Herr Walter weist darauf hin, dass der im Haushalt eingestellte Zuschuss in Höhe von 5.000,-- € an den SV Knudde nicht ausgezahlt werden darf. Nach seiner Kenntnis ist die Auszahlung jedoch bereits erfolgt.

Bürgermeister Koch klärt die Angelegenheit und fordert den Zuschuss ggf. zurück. Das Ergebnis soll dem Protokoll als Anmerkung beigelegt werden.

Herr Juhls teilt als Sprecher der SPD-Fraktion mit, dass die SPD-Fraktion nicht zustimmen wird, da diese die Gewährung eines Zuschusses an den SV Knudde favorisiert hätte.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Anschaffung des Rasentraktors mit Anhänger.

- 8 dafür, 3 Enthaltungen -

**Anmerkung der Verwaltung:**

*Die Auszahlung des Zuschusses war zwar durch Auszahlungsanordnung in der Haushaltsüberwachungsliste gebucht, aufgrund der Anmerkungen des Bürgermeisters und der nicht geleisteten Unterschrift kam diese Anweisung jedoch nicht zur Kasse zur Auszahlung. Die Auszahlungsanordnung wurde heute storniert.*

**7. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Giekau über die Benutzung der Betreuten Grundschule Seekrug (Benutzungs- und Gebührensatzung)**

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Zwicker stellt eine Anfrage zur Höhe der Gebühren der Zehner-Tageskarte. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion darüber an, ob die Gebühr für die Betreuungszeit von 14.30 – 16.00 Uhr richtig angesetzt ist. Es wird im Rahmen der Diskussion vorgeschlagen, die Gebühr für diesen Zeitraum auf 50,-- € festzusetzen.

Außerdem wird vorgeschlagen, dass die Nutzung dem Betreuungspersonal zwei Werk-tage vorher anzuzeigen ist.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Giekau über die Benutzung der Betreuten Grundschule Seekrug (Benutzungs- und Gebührensatzung), 3. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

**8. Einrichtung Waldkindergarten**

- a) Bürgermeister Koch berichtet, dass am 26.6.2017 ein Ortstermin mit dem Forstamt und der Unfallkasse stattgefunden hat. Im Rahmen dieses Termines wurde angeregt, dass kein Waldkindergarten, sondern ein Naturkindergarten eingerichtet wird. Dabei sollte ein Container als Lagerstätte und eine zweite Möglichkeit als Aufenthaltsraum in dem Bereich der Grundschule/Kindergarten eingerichtet werden. Es könnten sowohl die Außenflächen auf dem Sportplatz als auch im Wald zur Nutzung freigegeben werden. Es wird angeregt, dass bei schlechtem Wetter auch der Pausenraum vormittags bis 12.00 Uhr genutzt werden kann. Nach der Besprechung wäre es ausreichend, wenn ein Erzieher und eine sozialpädagogische Assistentin die Gruppe führen. Es müsste noch ein Vertrag mit dem Grundstückseigentümer abgeschlossen werden.

Nach einer ausführlichen Beratung schlägt Herr Juhls vor, die Beratung im Schulausschuss kurzfristig fortzusetzen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

- b) Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung, 3. Nachtrag

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Giekau (Benutzungs- und Gebührensatzung, 3. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

### 9. Ausbau der Breitbandversorgung

Herr Juhls stellt kritisch fest, dass bei der Infoveranstaltung lediglich der Bürgermeister auf dem Podium gesessen hat; er hätte sich gewünscht, dass weitere Vertreter der Gemeinde dort die Position der Gemeinde gestärkt hätte.

Sodann fragt er nach dem aktuellen Sachstand. Bürgermeister Koch teilt mit, dass ihm der aktuelle Sachstand am Freitagmorgen mitgeteilt werden soll. Nach bisherigen Aussagen ist die Quote bei weitem noch nicht erreicht.

Herr Oellermann appelliert an alle Gemeindevertreter/innen, die Bemühungen der Gemeinde zu verstärken, damit die Mindestanschlussquote erreicht werden kann.

Bürgermeister Koch schlägt vor, dass sämtliche gemeindeeigenen Objekte einen Glasfaseranschluss erhalten.

Graf von Hahn spricht sich dagegen aus, dass der Bauhof einen Glasfaseranschluss erhält, da dies nicht erforderlich ist.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die gemeindeeigenen Objekte - Feuerwehrhaus in Engelau und Giekau, Kindergarten und Grundschule sowie Rentnerwohnheim (die Mietwohnungen) – einen Anschluss an das Glasfasernetz erhalten sollen.

- 11 dafür -

### 10. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner fragt an, ob hinsichtlich der Mindestanschlussquote auch die Ferienhäuser mitzählen. Dies wird vom Bürgermeister bejaht.
- Herr Walter fragt an, ob es einen besonderen Grund gibt, warum eine Mieterin aus dem Rentnerwohnheim nicht auf dem vorhandenen Parkplatz parkt, sondern in der Seestraße.

### 11. Verschiedenes

- Frau Paulsen stellt eine Anfrage zur Umsetzung des Buswartehäuschens Seekrug.
- Frau Paulsen weist darauf hin, dass die Weddelbek und das Regenrückhaltebecken dringend gemäht werden müssen.  
Bürgermeister Koch teilt mit, dass das Buswartehäuschen demnächst umgesetzt wird und dass er die Mäharbeiten in Auftrag gibt.
- Herr Juhls stellt eine Anfrage zum Sachstand „Energetische Sanierung der Turnhalle“. Herr Schwartz teilt mit, dass Architekt Voß die Preisanfragen auf den Weg gebracht hat. Die Ergebnisse werden im Juli erwartet.
- Frau Petersen stellt eine Anfrage zur Mauer. Bürgermeister Koch teilt mit, dass die Antwort des LBV Rendsburg noch aussteht.
- Frau Paulsen stellt eine Frage zur Einrichtung der 30 km/h-Zone mit Gewichtsbeschränkung. Bürgermeister Koch wird diesbezüglich nochmals Kontakt mit der Amtsverwaltung aufnehmen.
- Herr Juhls stellt fest, dass das Untersuchungsergebnis der Kossaubücke vorliegt. Es besteht Einvernehmen, dass darüber im Bau- und Wegeausschuss beraten werden soll.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: